

### NEU: Newsletter vom DJB

---

Vor Ihnen liegt der erste Newsletter der Deutschen Jugend-Brassband Lübeck e.V.!! Mit diesem Format wollen wir alle Unterstützer, Sponsoren und besonders verbundene Personen und Institutionen in Lübeck und auch darüber hinaus in loser Reihenfolge 2 – 3 Mal jährlich über unsere aktuelle Arbeit informieren. Auch soll deutlich werden, wie wichtig Ihre Unterstützung ist und wie sehr hier kulturelle Jugendarbeit im musikalischen Bereich erfolgreich gefördert wird. Geben Sie den Newsletter gerne weiter. Am Ende finden Sie den Hinweis, wie Sie gegebenenfalls von der Verteilerliste gelöscht werden und genauso kann natürlich der Verteiler erweitert werden. Aber nun geht es los mit dem Inhalt:

## 3-maliger Deutscher Meister !!!

### DJB erreicht Triple

---

Die Musiker der Deutschen Jugend-Brassband Lübeck e.V. (DJB Lübeck) haben am Pfingstwochenende zusammen mit 26 weiteren Orchestern und 600 Musikern sich auf der „German Championships of Music“ in Lindau/Harz der Fachjury gestellt.

Wir mußten uns für diese Meisterschaft im vergangenen Jahr erst einmal qualifizieren, was auf der Landesmeisterschaft 2015 in Plön erreicht wurde und konnten nun in drei unterschiedlichen Kategorien starten: Nur mit den jugendlichen Musikern bis zu 26 Jahren inklusive der jüngsten 9-jährigen Mitglieder in der Klasse der Marchingbands mit Flöten und in der entsprechenden Klasse mit allen Mitgliedern ohne Altersbeschränkung. Bei beiden Starts konnten wir mit den seit Monaten einstudierten und intensiv geprobteten Titeln die Jury überzeugen und erhielten neben jeweils einem Gold-Rang den Titel: **Deutscher Meister 2016**

Auch den Marsch-Parcours auf dem Sportplatz absolvierten wir tadellos als bester teilnehmender Verein und damit war mit dem dritten Gold-Rang und dem dritten Titel: **Deutscher Meister 2016 das Triple komplett**. Damit konnte das Ergebnis von vor 2 Jahren, als in Rheinland-Pfalz bereits 2



Deutsche Meistertitel erreicht wurden, nicht nur bestätigt, sondern auch noch gesteigert werden.

„Das ist der Lohn für die intensiven Zusatzproben der letzten Monate und für die Teilnahme vieler Musiker an Verbandslehrgängen im Winterhalbjahr.“, war das Fazit von Michael Willert unserem Vorsitzenden.

In den Wertungsgesprächen mit den Jury-Teams gab es zudem noch wertvolle Hinweise für die weitere Arbeit.



Denn nach der Meisterschaft ist vor dem

nächsten Wettbewerb. Nach einer nur kurzen Verschnaufpause starten die Vorbereitungen für die Rasteder Musiktage. Am ersten Juli-Wochenende im niedersächsischen Rastede sollen auf der 4. Offenen Deutschen Meisterschaft der Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände (BDMV) und der European Open Championships die erstklassigen Ergebnisse bestätigt werden. Die Stadt würdigt das Ergebnis mit einem Empfang durch den Lübecker Bürgermeister, Bernd Saxe, für alle Musiker am 21. Juni im Audienzsaal des Rathauses.

## Einweihung DJB - Musikzentrum auf der Herreninsel

### DJB - Musikzentrum (MZ) und 1.Inselfest

---

Seit dem Sommer 2015 wird es bereits von uns genutzt, aber auch renoviert. Jetzt stand die feierliche Einweihung auf dem Terminplan. Da haben wir uns natürlich etwas Besonderes überlegt und am Samstag, den 23. April, haben wir erfolgreich das 1. Inselfest am Musikzentrum auf der Herreninsel veranstaltet. Den ganzen Nachmittag besuchten Gäste unsere Räumlichkeiten, das Musikzentrum der DJB Lübeck auf dem Gelände der Entsorgungsbetriebe, am Kattegatt 11.

Bis zu 500 Besucher über den Nachmittag verteilt, ließen es sich nicht nehmen, sich die neuen Probenräume anzusehen und ließen sich von Vereinsmitgliedern durch die Räume führen. Freunde und ehemalige Mitglieder der Brassband, Musiker anderer Musikvereine und Lübecker waren unserem Aufruf gefolgt. Unter den Besuchern waren auch viele Bewohner der Herreninsel, die sich ihren neuen Nachbarn ansehen und –hören wollten und die Deutsche Jugend-Brassband mit ihrem Vorsitzenden Michael Willert als neue Insulaner begrüßten.



Das Musikzentrum der DJB Lübeck bietet den Mitgliedern die Möglichkeit Register- oder Einzelproben an bis zu 365 Tagen im Jahr durchzuführen. Mehrere Räume in unterschiedlicher Größe können für theoretischen und praktischen Unterricht genutzt werden. Je nach aktuellem Bedürfnis können die Probentermine flexibel und individuell vereinbart werden. Instrumente und Uniformen werden jetzt zentral gelagert und liegen nicht mehr in den Privaträumen einzelner Mitglieder über die ganze Stadt verteilt.

Rund um das Gebäude hatten die Vereinsmitglieder verschiedene Stände für die jungen Besuche aufgebaut. Vom Kinderschminken über die Hüpfburg bis zum Stockbrotgrillen wurde einiges geboten. Der Förderverein der DJB hatte mit einem Grillstand, Getränken, Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl gesorgt, aber den Höhepunkt stellten zwei Open-Air-Konzerte der Brassband da. Mit wenigen Wolken am blauen Himmel und vorbeiziehenden Schiffen auf der Trave wurde das aktuelle Programm zu Gehör gebracht und auch die Titel mit denen die Musiker Pfingsten auf der German Championship of Music in Lindau/Harz sich der Jury stellen und am ersten Juli-Wochenende im niedersächsischen Rastede auf der 4. Offenen Deutschen Meisterschaft der Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände (BDMV) teilnehmen.

men.

Der Erfolg des 1. Inselfest trotz der noch nicht wirklich sommerlichen Temperaturen bestärkt uns, in den kommenden Jahren weitere Inselfest folgen zu lassen.

## Bericht einer Posaunistin von der Deutschen Meisterschaft

### Musikererlebnis auf der Deutschen Meisterschaft – Autor: Julia Halupczok

---

Am 14. Mai diesen Jahres war es wieder so weit. Die Deutsche Jugend-Brassband Lübeck traf sich, um die Reise nach Lindau zu den GCM 2016 anzutreten. Mit 60 Personen ging es samt Bus, Sprinter und Anhänger los. Die Stimmung im Bus war super! Die Mitglieder waren gut vorbereitet und freuten sich trotz leichter Aufregung auf die Wertungen.

In Lindau angekommen wurde die Turnhalle der Burgbergschule zu einer riesigen DJB-WG. Neben uns Lübeckern waren auch viele andere tolle Vereine vor Ort, die ebenfalls an der Meisterschaft teilnahmen. Aber auch unsere Fans durften natürlich nicht fehlen! Aus Frankfurt, Glücksstadt, Flensburg, Wittenburg und Elmshorn hatten sich unsere Freunde auf den Weg gemacht um uns an diesem aufregenden Wochenende zu unterstützen.

Den Auftakt des Adrenalinrausches machten unsere Junioren. Um 15 Uhr ging es in unseren Ein-

spielraum, wo die Instrumente warm gespielt und gestimmt und letzte stolze Worte gesagt wurden. Auf der Bühne angekommen, bejubelten uns Familie und Freunde, sowie das gesamte andere Publikum. Aufgeregt, aber dennoch stolz präsentierten wir das Ergebnis unserer Wochenlangen Arbeit. Wertung 1 von 3: check!

Die Instrumente und Uniformen wurden aufgehängt und abgestellt, bis es abends losging zur Marschwertung. Ein letztes Mal wurde über Reihen- und Rottenhaltung, Diagonalen und Beine anheben gesprochen, während uns die Regenwolken auch noch einen feuchten Besuch abstatteten. Ein Paar letzte Worte wurden gewechselt, die letzten Markierungen auf dem Sportplatz für die Abrißzonen wurden aufgestellt und schon ging es los. Unfassbar erleichtert fielen wir uns nach der Wertung in die Arme. Jeder einzelne hatte seine persönliche Höchstleistung erbracht und alle waren optimistisch gestimmt. Nach dem Kritikgespräch setzten wir uns sofort wieder in Bewegung, um in das Festzelt zur Siegerehrung einzumarschieren. Zufriedene Gesichter guckten aus unseren Uniformen, aber niemand rechnete damit, dass wir an diesem Abend für beide Wertungen die Meisterpokale gewannen.

Überglücklich und total stolz fielen sich alle in die Arme. Freudentränen flossen und es gab vermutlich mehr Hebefiguren als auf mancher Tanzveranstaltung.

Zurück in der Turnhalle wurde der Sieg natürlich ein bisschen gefeiert. Nicht allzu spät ging es ins Bett, da unser Tag sehr lang war und am nächsten Tag die Konzertwertung anstand. Nach einem solchen nervenaufreibenden Tag kann man von leichtem Schlaf nicht sprechen. Auf Feldbetten, Luftmatratzen und Turnmatten verteilt schliefen wir wie glückliche, zufriedene Steine.

Eine eiskalte Dusche, 60 gepackte Taschen und Betten später begaben wir uns mit unserem Bus zum Frühstück, denn ohne Mampf gibt es ja bekanntlich keinen Kampf. Gegen Mittag stieg die Aufregung, denn die Konzertwertung der jungen und jung gebliebenen Senioren rückte näher. Das Einspielen und Stimmen der Instrumente stand wieder an. Beim Aufbauen halfen wieder alle mit. Die zahlreichen Fans und Betreuer trugen uns alles was wir selbst nicht mehr mitbekamen auf die Bühne und begaben sich dann auf die Zuschauerplätze.

Da war sie wieder, die grüne Front. Für Musiker ist es ein beruhigendes Gefühl, bekannte und stolze Gesichter zu sehen, die einen unterstützen. Alles verlief Reibungslos und die Anspannung fiel langsam aber sicher ab. Das Kritikgespräch folgte und unsere Registerleiter berichteten, was die Wertungsrichter gesagt haben. Auch an diesem Tag erreichten uns vor der Siegerehrung noch feuchte Grüße von Petrus. Trotz des Regens konnte die Siegerehrung wie geplant auf dem großen Sportplatz stattfinden.

Und dann war es wahr: Deutscher Meister in der Freien Klasse A ist die Deutsche Jugend-Brassband Lübeck! Das heißt für uns das Triple! 3-facher deutscher Meister! Wir sind über das Ziel hinaus geschossen. Das muss gefeiert werden! Nach der Abfahrt zurück nach Lübeck wurde sich im Bus noch ausgiebig gefreut und der Festausschuss verkündete den Termin für die Meisterfeier. In Lübeck angekommen hörten wir alle schon von unserem Musikzentrum aus die Betten rufen. Ein grandioses Wochenende war mal wieder zu Ende!

Ein herzliches Dankeschön an unsere Betreuer und alle Fans! Ihr seid die Besten!

#### **Abmelden?**

---



Wollen Sie den Newsletter zukünftig nicht mehr bekommen? Dann kurze Mail an [newsletter@djb-luebeck.de](mailto:newsletter@djb-luebeck.de) und wir nehmen Sie aus dem Verteiler.

#### **Folgen Sie uns auf Facebook**

---

Werden Sie auf facebook Fan von der [Deutsche Jugend - Brassband Lübeck e.V. von 1949](#).

[www.facebook.com/Deutsche-Jugend-Brassband-Lübeck-eV-von-1949/](http://www.facebook.com/Deutsche-Jugend-Brassband-Lübeck-eV-von-1949/)

Auf unserer Seite finden Sie aktuelle News. Wir freuen uns über regen Austausch und Beteiligung!

Ihre Newsletter-Redaktion

**Vorsitzender:**  
**Michael Willert**

Tannenredder 47  
23627 Groß Grönau  
04509-712414  
0172-8791500

[michael.willert@t-online.de](mailto:michael.willert@t-online.de)  
[www.djb-luebeck.de](http://www.djb-luebeck.de)